

**Warm
Up**

**Literatur
finden**

**Wie du
dich
begrenzt**

**Literatur
erfassen**

Breakout

Dein Text

**Cool
Down**

Literatur bewältigen



Wie steht ihr zu eurer Literatur?

**auf
Kriegsfuß**



**freund-
schaftlich**



**Herzlichen
Glückwunsch**





Wie steht ihr zu eurer Literatur?

**auf
Kriegsfuß**



**freund-
schaftlich**



Warum?





Wie steht ihr zu eurer Literatur?

**auf
Kriegsfuß**



**freund-
schaftlich**



**Warm
Up**

**Literatur
finden**

**Wie du
dich
begrenzt**

**Literatur
erfassen**

Breakout

Dein Text

**Cool
Down**

Literatur bewältigen



Literaturrecherche

Rückwärts-
gerichtete
Suche

Vorwärts-
gerichtete
Suche

Systema-
tische
Suche

Regal-
stöbern



Literaturrecherche

Rückwärts-
gerichtete
Suche

Vorwärts-
gerichtete
Suche

Systema-
tische
Suche

Regal-
stöbern

Rückwärtsgerichtete Suche / Schneeballsystem

- Verwenden von Quellen, die bereits in relevanten Fachzeitschriftenartikeln zitiert wurden
- vor allem anfangs gut geeignet, um herauszufinden, wie viel Literatur es zu einem bestimmten Thema gibt

>Vorteile

**schneller
Erfolg**

**Verfüg-
barkeit**

**Zusammen-
hänge**

> Nachteile

**Unvoll-
ständigkeit**

**Zitier-
kartell**

**Literatur-
lawine**



Vorteile des Schneeballsystems

- reduziert eigenen
Rechercheaufwand

(vgl. Andermann, Drees &
Grätz 2006: 39)

Rückwärtsgerichtete Suche / Schneeballsystem

- Verwenden von Quellen, die bereits in relevanten Fachzeitschriftenartikeln zitiert wurden
- vor allem anfangs gut geeignet, um herauszufinden, wie viel Literatur es zu einem bestimmten Thema gibt

>Vorteile

> Nachteile

**schneller
Erfolg**

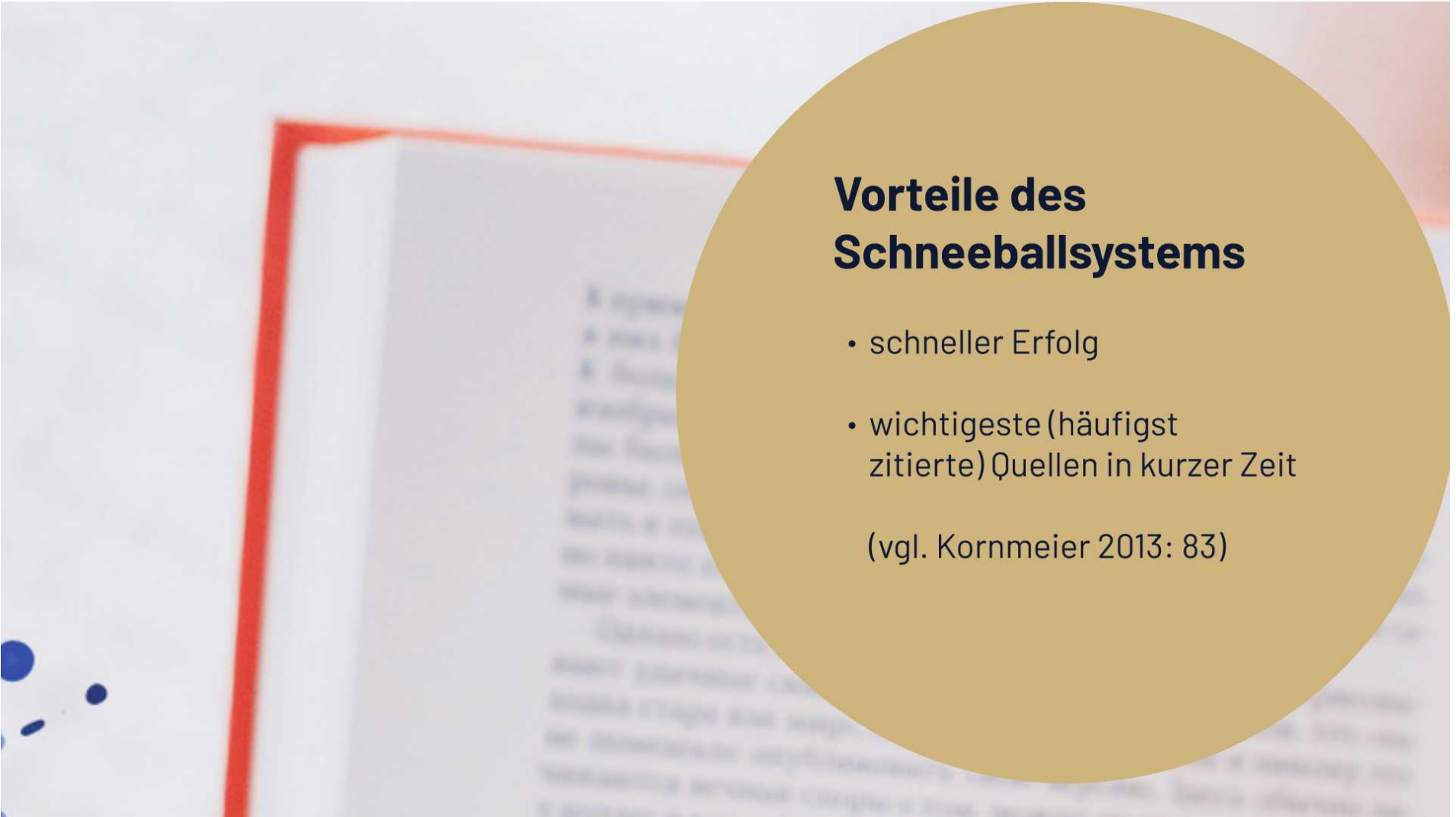
**Unvoll-
ständigkeit**

**Verfüg-
barkeit**

**Zitier-
kartell**

**Zusammen-
hänge**

**Literatur-
lawine**



Vorteile des Schneeballsystems

- schneller Erfolg
- wichtigste (häufigst zitierte) Quellen in kurzer Zeit

(vgl. Kornmeier 2013: 83)

Rückwärtsgerichtete Suche / Schneeballsystem

- Verwenden von Quellen, die bereits in relevanten Fachzeitschriftenartikeln zitiert wurden
- vor allem anfangs gut geeignet, um herauszufinden, wie viel Literatur es zu einem bestimmten Thema gibt

>Vorteile

> Nachteile

**schneller
Erfolg**

**Unvoll-
ständigkeit**

**Verfüg-
barkeit**

**Zitier-
kartell**

**Zusammen-
hänge**

**Literatur-
lawine**



Vorteile des Schneeballsystems

- Verfügbarkeit und Seriosität
der gefundenen Quellen

(vgl. Brauner & Vollmer 2007:
107)



Vorteile des Schneeballsystems

- Verfügbarkeit und Seriosität
der gefundenen Quellen

(vgl. Brauner & Vollmer 2007:
107)

Rückwärtsgerichtete Suche / Schneeballsystem

- Verwenden von Quellen, die bereits in relevanten Fachzeitschriftenartikeln zitiert wurden
- vor allem anfangs gut geeignet, um herauszufinden, wie viel Literatur es zu einem bestimmten Thema gibt

>Vorteile

> Nachteile

**schneller
Erfolg**

**Unvoll-
ständigkeit**

**Verfüg-
barkeit**

**Zitier-
kartell**

**Zusammen-
hänge**

**Literatur-
lawine**



Vorteile des Schneeballsystems

- Netz von Querverbindungen entstehen
- Überblick, welche Werke für einen Themenbereich besonders wichtig sind

(vgl. Stickel-Wolf & Wolf 2013: 153)

Rückwärtsgerichtete Suche / Schneeballsystem

- Verwenden von Quellen, die bereits in relevanten Fachzeitschriftenartikeln zitiert wurden
- vor allem anfangs gut geeignet, um herauszufinden, wie viel Literatur es zu einem bestimmten Thema gibt

>Vorteile

> Nachteile

**schneller
Erfolg**

**Unvoll-
ständigkeit**

**Verfüg-
barkeit**

**Zitier-
kartell**

**Zusammen-
hänge**

**Literatur-
lawine**



Nachteile des Schneeballsystems

- nur Quellen, die älter als das Ausgangswerk sind

(vgl. Brauner & Vollmer 2007: 108)

Rückwärtsgerichtete Suche / Schneeballsystem

- Verwenden von Quellen, die bereits in relevanten Fachzeitschriftenartikeln zitiert wurden
- vor allem anfangs gut geeignet, um herauszufinden, wie viel Literatur es zu einem bestimmten Thema gibt

>Vorteile

**schneller
Erfolg**

**Verfüg-
barkeit**

**Zusammen-
hänge**

> Nachteile

**Unvoll-
ständigkeit**

**Zitier-
kartell**

**Literatur-
lawine**



Nachteile des Schneebalsystems

- getroffene Vorauswahl, eventuell einseitig und unvollständig

(vgl. Brauner & Vollmer 2007: 108;
vgl. Jost & Richter 2015: 134)

Rückwärtsgerichtete Suche / Schneeballsystem

- Verwenden von Quellen, die bereits in relevanten Fachzeitschriftenartikeln zitiert wurden
- vor allem anfangs gut geeignet, um herauszufinden, wie viel Literatur es zu einem bestimmten Thema gibt

>Vorteile

> Nachteile

**schneller
Erfolg**

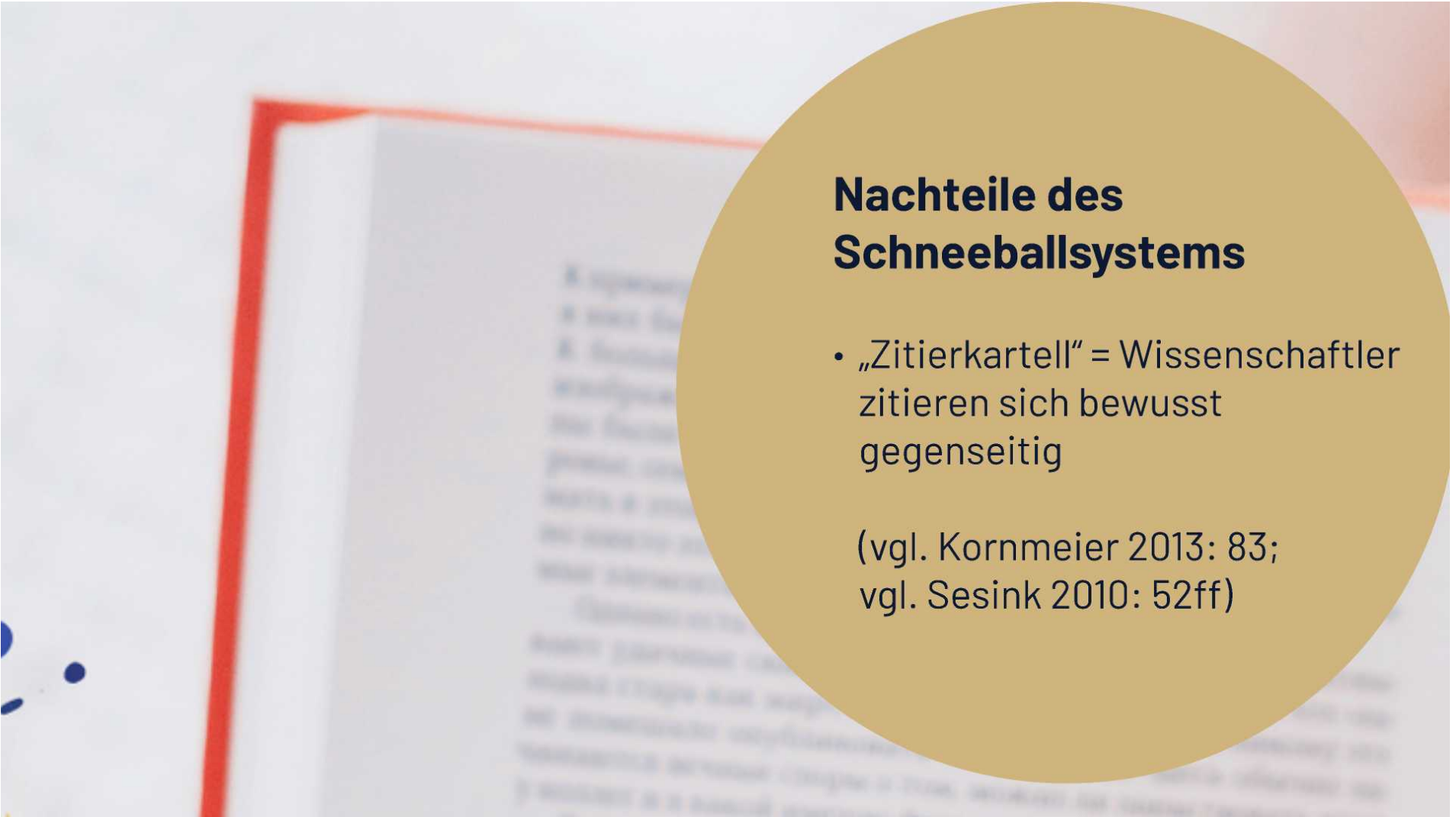
**Unvoll-
ständigkeit**

**Verfüg-
barkeit**

**Zitier-
kartell**

**Zusammen-
hänge**

**Literatur-
lawine**



Nachteile des Schneeballsystems

- „Zitierkartell“ = Wissenschaftler zitieren sich bewusst gegenseitig

(vgl. Kornmeier 2013: 83;
vgl. Sesink 2010: 52ff)

Rückwärtsgerichtete Suche / Schneeballsystem

- Verwenden von Quellen, die bereits in relevanten Fachzeitschriftenartikeln zitiert wurden
- vor allem anfangs gut geeignet, um herauszufinden, wie viel Literatur es zu einem bestimmten Thema gibt

>Vorteile

> Nachteile

**schneller
Erfolg**

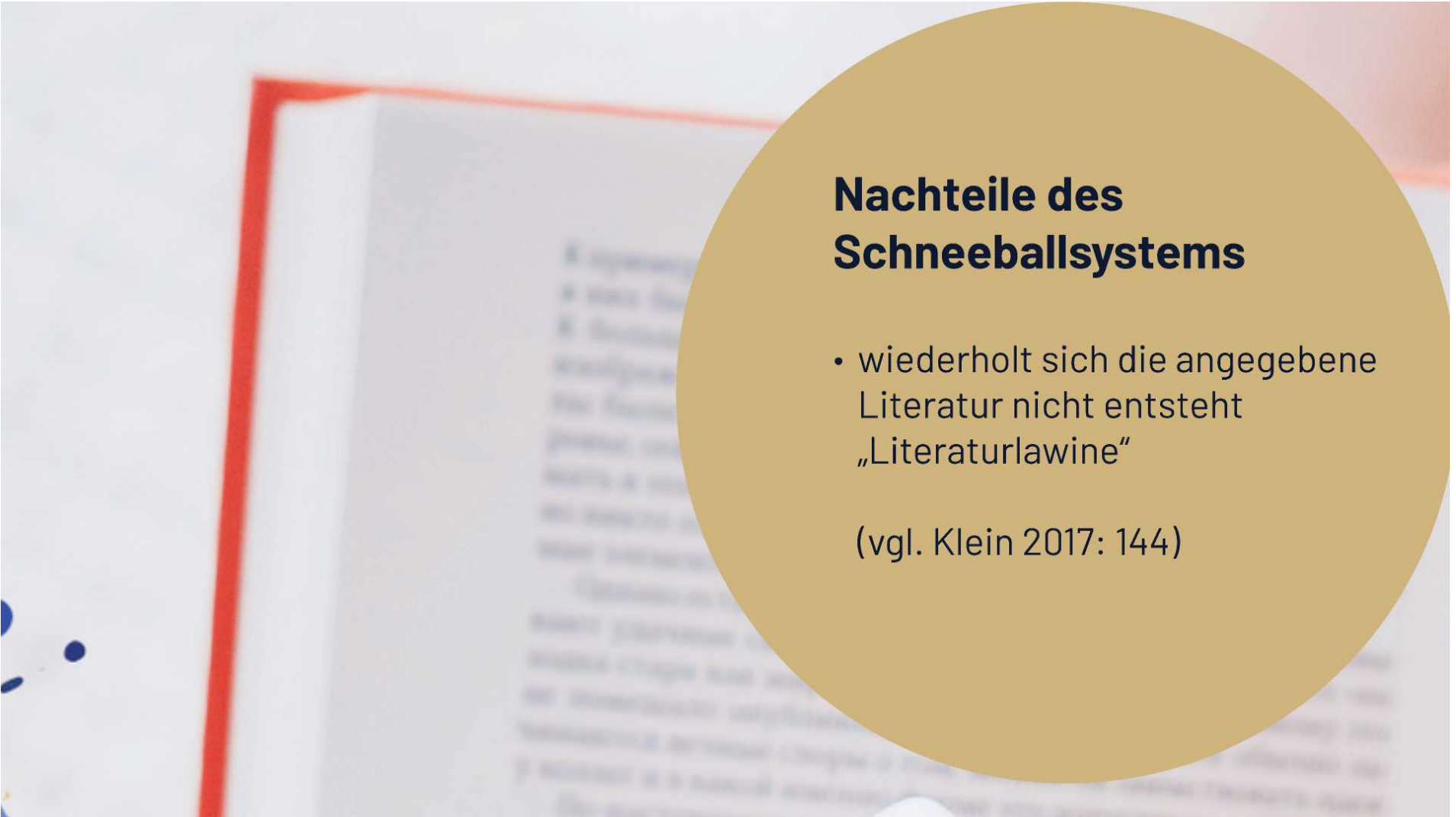
**Unvoll-
ständigkeit**

**Verfüg-
barkeit**

**Zitier-
kartell**

**Zusammen-
hänge**

**Literatur-
lawine**



Nachteile des Schneeballsystems

- wiederholt sich die angegebene Literatur nicht entsteht „Literaturlawine“

(vgl. Klein 2017: 144)

Rückwärtsgerichtete Suche / Schneeballsystem

- Verwenden von Quellen, die bereits in relevanten Fachzeitschriftenartikeln zitiert wurden
- vor allem anfangs gut geeignet, um herauszufinden, wie viel Literatur es zu einem bestimmten Thema gibt

>Vorteile

> Nachteile

**schneller
Erfolg**

**Unvoll-
ständigkeit**

**Verfüg-
barkeit**

**Zitier-
kartell**

**Zusammen-
hänge**

**Literatur-
lawine**



Literaturrecherche

Rückwärts-
gerichtete
Suche

Vorwärts-
gerichtete
Suche

Systema-
tische
Suche

Regal-
stöbern

Vorwärtsgerichtete Suche

- eine oder mehrere Quellen als Ausgangslage
- recherchiert Autoren, die sich später mit der vorliegenden Quelle beschäftigt haben
- aktuelle Forschungsbeiträge statt Grundlagenwerke
- Zitationsdatenbanken: Social Science Index, Google Scholar



Literaturrecherche

Rückwärts-
gerichtete
Suche

Vorwärts-
gerichtete
Suche

Systema-
tische
Suche

Regal-
stöbern

Systematische Suche

- Suche nach einschlägiger Literatur
- keine Quelle als Grundlage

Pro: berücksichtigt aktuellste Literatur, systematisch, bildet Kontroversen ab

Contra: zeitaufwendig, gewisse Kenntnisse erforderlich (Trunkierung etc.)



Literaturrecherche

Rückwärts-
gerichtete
Suche

Vorwärts-
gerichtete
Suche

Systema-
tische
Suche

Regal-
stöbern

Regalstöbern

Kann bei systematisch geordneter
Bibliothek sehr wertvoll sein!





Literaturrecherche

Rückwärts-
gerichtete
Suche

Vorwärts-
gerichtete
Suche

Systema-
tische
Suche

Regal-
stöbern

**Warm
Up**

**Literatur
finden**

**Wie du
dich
begrenzt**

**Literatur
erfassen**

Breakout

Dein Text

**Cool
Down**

Literatur bewältigen

Wann reicht es?

- Hauptwerke zu übergeordneten Themen
- alles über eigenes Thema
- dann Randbereiche

! Thema eng fassen



Mind Map

Mind Map

- Tony Buzan (70er)

Buzan, Tony (2013) Das Mind-Map-Buch: Die beste Methode zur Steigerung Ihres geistigen Potenzials



Beispiel

Bibliothek TU Bochum

Suchworte



Mind Map

- Tony Buzan (70er)

Buzan, Tony (2013) Das Mind-Map-Buch: Die beste Methode zur Steigerung Ihres geistigen Potenzials



Wann reicht es?

- Hauptwerke zu übergeordneten Themen
- alles über eigenes Thema
- dann Randbereiche

! Thema eng fassen



Mind Map

**Warm
Up**

**Literatur
finden**

**Wie du
dich
begrenzt**

**Literatur
erfassen**

Breakout

Dein Text

**Cool
Down**

Literatur bewältigen



Literatur erfassen

- Überblick verschaffen
- Leitfrage(n) festlegen
- zielgerichtet exzerpieren
- zusammenfassen

PQ4R

PQ4R (Thomas und Robinson 1972)

- **P**review (Überfliegen)
- **Q**uestions (Fragen stellen)
- **R**ead (Lesen)
- **R**eflect (Reflektieren)
- **R**ecite (Wiedergeben)
- **R**evue (Rückblick)

vgl. Anderson (1996)

P

Q

R

R

R

R

Preview

Verschaffe dir einen
Überblick

- punktuelles Lesen
- diagonales Lesen

Erstelle Sinnabschnitte



PQ4R (Thomas und Robinson 1972)

- **P**review (Überfliegen)
- **Q**uestions (Fragen stellen)
- **R**ead (Lesen)
- **R**eflect (Reflektieren)
- **R**ecite (Wiedergeben)
- **R**evue (Rückblick)

vgl. Anderson (1996)

P

Q

R

R

R

R

Question

- Stelle Fragen an den Text
- Was ist deine Erwartungshaltung
- Wo ordnest du den Text ein?

PQ4R (Thomas und Robinson 1972)

- **P**review (Überfliegen)
- **Q**uestions (Fragen stellen)
- **R**ead (Lesen)
- **R**eflect (Reflektieren)
- **R**ecite (Wiedergeben)
- **R**evue (Rückblick)

vgl. Anderson (1996)

P

Q

R

R

R

R

Read

- Text bearbeiten
 - lesen
 - markieren
 - kodieren
- gestellte Fragen beantworten
- gegebenenfalls neue formulieren

PQ4R (Thomas und Robinson 1972)

- **P**review (Überfliegen)
- **Q**uestions (Fragen stellen)
- **R**ead (Lesen)
- **R**eflect (Reflektieren)
- **R**ecite (Wiedergeben)
- **R**evue (Rückblick)

vgl. Anderson (1996)

P

Q

R

R

R

R

Reflect

- Was hast du gelesen?
- Ist es für dich relevant? Was genau?
- Verknüpfe das vorhandene Wissen mit dem neuen Wissen
 - Formal
 - erstelle / ordne Stichworte zu
 - finde das passende Kapitel
 - Inhaltlich
 - Parallelen?
 - Kontroversen?
 - Forschungsstand?
- Reflektiere: Wo positionierst du dich?
Zustimmung? Kritik?

PQ4R (Thomas und Robinson 1972)

- **P**review (Überfliegen)
- **Q**uestions (Fragen stellen)
- **R**ead (Lesen)
- **R**eflect (Reflektieren)
- **R**ecite (Wiedergeben)
- **R**evue (Rückblick)

vgl. Anderson (1996)

P

Q

R

R

R

R

Recite

- Beantworte die aufgeworfenen Fragen / Themenschwerpunkte
- Überprüfe, ob du die für dich relevanten Kernaussagen abgedeckt hast
- Notiere ggf. Zitate

PQ4R (Thomas und Robinson 1972)

- **P**review (Überfliegen)
- **Q**uestions (Fragen stellen)
- **R**ead (Lesen)
- **R**eflect (Reflektieren)
- **R**ecite (Wiedergeben)
- **R**evue (Rückblick)

vgl. Anderson (1996)

P

Q

R

R

R

R

Review

- fasse noch einmal zusammen
- prüfe kritisch auf Vollständigkeit und Notwendigkeit
- integriere das Ergebnis in dein Wissen

PQ4R (Thomas und Robinson 1972)

- **P**review (Überfliegen)
- **Q**uestions (Fragen stellen)
- **R**ead (Lesen)
- **R**eflect (Reflektieren)
- **R**ecite (Wiedergeben)
- **R**evise (Rückblick)

vgl. Anderson (1996)

P

Q

R

R

R

R



Literatur erfassen

- Überblick verschaffen
- Leitfrage(n) festlegen
- zielgerichtet exzerpieren
- zusammenfassen

PQ4R

**Warm
Up**

**Literatur
finden**

**Wie du
dich
begrenzt**

**Literatur
erfassen**

Breakout

Dein Text

**Cool
Down**

Literatur bewältigen

Break Out Session



- Was sind deine Herausforderungen bei Literaturrecherche, -bearbeitung?
- Wie arbeitest du?
- Mit welcher Methode hast du schon gearbeitet?
- Was waren Vor-/Nachteile?

**Warm
Up**

**Literatur
finden**

**Wie du
dich
begrenzt**

**Literatur
erfassen**

Breakout

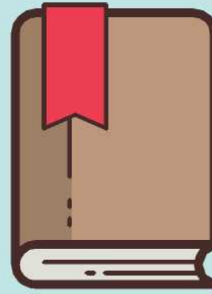
Dein Text

**Cool
Down**

Literatur bewältigen

Arbeit am Text

- PQ4R anwenden
- 25 Min.
- nur einen (Sinn-) Abschnitt



**Warm
Up**

**Literatur
finden**

**Wie du
dich
begrenzt**

**Literatur
erfassen**

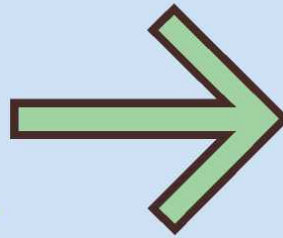
Breakout

Dein Text

**Cool
Down**

Literatur bewältigen

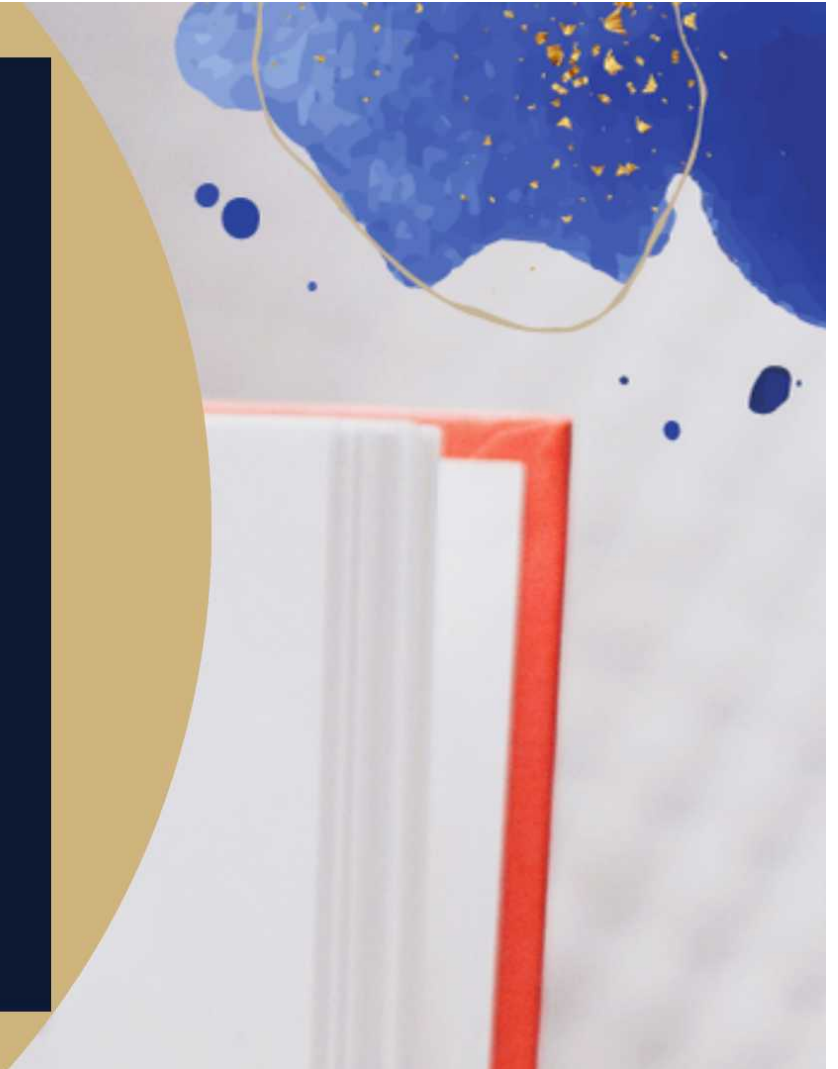
Cool Down



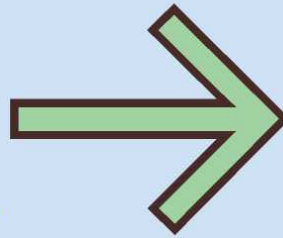
Die Feedbackhand



Das hat mir
gefallen:



Cool Down



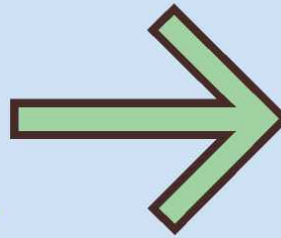
Die Feedbackhand



Davon hätte ich gerne
mehr gehabt:



Cool Down



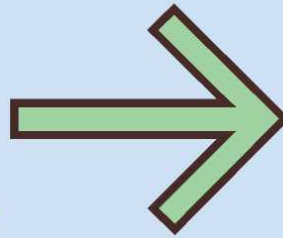
Die Feedbackhand



Das fand ich
nicht so gut:



Cool Down



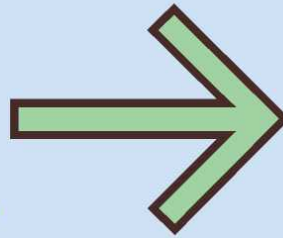
Die Feedbackhand



Das nehme
ich mit:



Cool Down



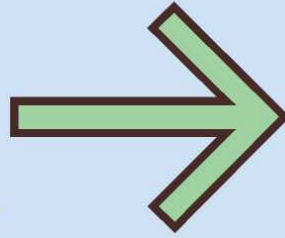
Die Feedbackhand



Das hätte
kürzer sein können:



Cool Down



Die Feedbackhand



**Warm
Up**

**Literatur
finden**

**Wie du
dich
begrenzt**

**Literatur
erfassen**

Breakout

Dein Text

**Cool
Down**

Literatur bewältigen

textvergoldung

LEKTORAT DR. EVA MAYER

